

Zeitschrift: Helvetica Physica Acta
Band: 55 (1982)
Heft: 6

Artikel: Zum 60. Geburtstag von Jørgen Lykke Olsen
Autor: Andres, K. / Lüthi, B. / Wyder, P.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-115298>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zum 60. Geburtstag von Jørgen Lykke Olsen



A handwritten signature in black ink, appearing to read "Jørgen Lykke Olsen". The signature is fluid and cursive, with a long, sweeping line on the left side.

Am 10. Mai 1983 feiert Jørgen Lykke Olsen seinen 60. Geburtstag. Wir ehemaligen Schüler und Mitarbeiter gratulieren unserem verehrten Lehrer zu diesem Jubiläum und widmen ihm zu diesem Anlass die vorliegende Festschrift.

Wir denken alle gerne zurück an die schönen Jahre, die wir mit Jørgen Olsen verbringen durften. Er hat es stets verstanden, mit seiner zuvorkommenden und toleranten Art eine besonders harmonische und stimulierende Atmosphäre im Institut zu verbreiten. Wir sind dankbar für viele Anregungen und für die moralische Unterstützung, die er uns stets gegeben hat. Seine anspruchsvolle und feinfühlige Denkweise hat viele von uns wegweisend beeinflusst.

J. L. Olsen hat in Oxford studiert, doktoriert und als wissenschaftlicher Mitarbeiter von Dr. Mendelsohn auf dem Gebiet der tiefen Temperaturen gewirkt. Es war insbesondere die Metallphysik, mit der damals noch wenig verstandenen Supraleitung, auf die er sich konzentrierte und die er auch bei seiner Übersiedlung nach Zürich im Jahre 1952 weiterhin zum Zentralthema seiner Forschungstätigkeit machte. In Zürich wurde er Leiter des Laboratoriums für Tief temperaturphysik, das zuerst dem Institut für kalorische Apparate und Kältetechnik (Professor Grassmann) angeschlossen war und nach dem Umzug auf den Hönggerberg dem Laboratorium für Festkörperphysik angegliedert wurde. In den ersten siebzehn Jahren beherbergte die romantische Villa Vesta den Heliumverflüssiger und die Tief temperaturlaboratorien. Hier entwickelte Olsen mit seinen Studenten verschiedene Forschungsprogramme für Metallphysik und Supraleitung (Transportuntersuchungen in dünnen Drähten, Magnetowiderstand in hohen Magnetfeldern, Druckabhängigkeit der Sprungtemperaturen, später Typ II Supraleitung, etc.) und in dieser Zeit schrieb er auch die schöne Monographie "Electron Transport in Metals". Nach Höngg übergesiedelt widmete er sich vermehrt Fermiflächenphänomenen, der Typ II Supraleitung und vor allem auch technischen Anwendungen der Supraleitung.

Die stattliche Zahl der hier im Festband veröffentlichten Arbeiten, die mehrheitlich von Problemen der Tief temperaturphysik handeln und alle von Ehemaligen geschrieben sind, sollen sichtbares Zeichen für die grosse Wertschätzung und Verehrung sein, die wir unserem lieben Jørgen entgegenbringen.

K. Andres
B. Lüthi
P. Wyder